

# ONLINE WÄR' DAS NICHT PASSIERT

Irgendwann hat es ja mal soweit kommen müssen. Im Februar war es nun endlich passiert: Sämtliche CDs in der kompletten Auflage von PC-ONLINE 2/96 waren physikalisch defekt. Eine neueingeführte Verpackungsmaschine war offensichtlich etwas zu straff eingestellt und hat in jede einzelne CD ein zusätzliches Loch gestanzt. Selbstverständlich wurden sofort Krisensitzungen einberufen, um zu beschließen, wie wir den Schaden begrenzen können. Als erstes haben wir entsprechende Meldungen in unseren Online-Foren in AOL, CompuServe und Mailboxen sowie im World Wide Web veröffentlicht. Danach wurden sämtliche Abonnenten informiert und das Pressen Zigtausender neuer CD-ROMs in Auftrag gegeben. Anschließend haben wir Koordinationsstellen eingerichtet, die Reklamationen entgegen- und den Versand neuer CDs übernahmen. Dann konnten wir nur noch der Dinge harren, die da kommen würden. Es war wie eine Flutwelle, die man aus kilometerweiter Entfernung auf sich zurollen sah.

Täglich, von Montag bis Samstag und Sonntag, gingen allein auf meinen persönlichen Online-Accounts über 50 E-Mails ein, die ich natürlich alle möglichst noch am gleichen Tag beantwortet habe. Bei der eigentlichen Koordinatorin, unserer im Februar erst ganz frisch beauftragten Abteilung CD-Publishing, lief regelmäßig das Postfach über, weil es nur 100 E-Mails verkraftete. Hinzu kamen jeweils Hunderte von Faxen, Briefen und Anrufen. Inzwischen sind wir aus dem Größten raus.

Das schlimme dabei ist, daß uns dies jederzeit wieder passieren kann. Schließlich kochen wir auch nur mit Wasser. Dabei geht man mit uns Redakteuren bei einem physikalischen Defekt noch sehr nachsichtig um, weil für die meisten ersichtlich ist, daß uns keine Schuld trifft. Wehe aber, ein grober Programmierfehler oder gar ein Virus macht die Runde.

Online wäre das nicht passiert. Einen physikalischen Defekt kann es nur vorübergehend geben. Ein Programmierfehler läßt sich sofort korrigieren und ein Virus rechtzeitig beseitigen, bevor er größeren Schaden anrichtet.

Natürlich haben wir über die Anregungen vieler unserer Leser nachgedacht, ob es für eine Online-Zeitschrift 1996 überhaupt noch einen Sinn macht, sich in aller Konsequenz wie wir auf CD-ROM zu präsentieren, zumal wir mittlerweile sehr erfolgreich in Online-Diensten wie AOL, CompuServe und Web sowie in einigen Mailboxen vertreten sind. Unser AOL-Forum hat binnen kürzester Zeit die Einloggenquoten unserer Schwesterzeitschriften CHIP und WIN übertraffen. Unser Message-Aufkommen im CIS-Forum gehört regelmäßig zu den Top-10 der weltweiten Computerforen in CompuServe. Von unserer Web-Site erreichen uns täglich fleißig ausgefüllte Fragebögen zu unseren regelmäßigen Leserumfragen. Und über unsere Mailboxen funktionieren Software-Downloads so schnell wie nirgendwo anders.

Selbstverständlich würden wir auf unsere Monats-CD niemals völlig verzichten wollen. Schließlich gehört sie auf dem sonst völlig inflationären CD-ROM-Markt anerkanntermaßen zu den Besten, weil konzeptionell das Printmedium PC-ONLINE optimal ergänzend. Im Gegenteil: Wir würden sie lieber noch stärker ausbauen – so wie in dieser Ausgabe, in der Sie jetzt zusätzlich noch zahlreiche weitere Software-Treiber finden, diesmal zum Beispiel für Windows 95 (siehe CD-Menü Evergreens).

Uns würde deshalb Ihre Meinung interessieren, ob Sie überhaupt noch eine monatliche CD-ROM im Heft wünschen. Denn rund 70 Prozent unserer Leser haben uns in vergangenen Leserumfragen bestätigt, daß sie PC-ONLINE auch ohne Monats-CD kaufen würden.

Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Und vor allem auch wegen der zahlreichen tröstenden Worte, die uns trotz oder gerade wegen unseres jüngsten CD-ROM-Desasters erreichten. Schließlich ist PC-ONLINE, das Magazin für Computer und Communications, und nicht die beiliegende CD-ROM im Heft die erste und beste Online-Programmzeitschrift Deutschlands ;-)



Thomas Jannot, Chefredakteur



„Das schlimme dabei ist, daß uns dies jederzeit wieder passieren kann. Schließlich kochen wir auch nur mit Wasser.“



Es gibt ein neues Sonderheft: Das PCO-Extra „Internet & World Wide Web“ kostet 19,80 Mark und bietet Ihnen auf 100 Seiten ausgewählte Crashkurse, Workshops sowie Tips und Lösungen rund um das Netz der Netze. Selbstverständlich finden Sie auf der beiliegenden CD-ROM zum Heft unter anderem auch die meisten Programme, die Sie brauchen, um sofort loslegen zu können.